

Vorlage zur HFA Sitzung

Ausgangssituation

Kommunen müssen sowohl um Einwohner, Wirtschaftsunternehmen als auch um Touristen werben, um sich im Wettbewerb zu behaupten. Lokale Kultur ist mit ihren gesellschaftlichen Potentialen ein wichtiger Faktor eigenständiger Regionalentwicklung. Ein ausdifferenziertes Kulturangebot steht für Lebensqualität, sinnvolle Freizeit- und Beteiligungsmöglichkeiten vor Ort. Kulturförderung ist ein strategisches Element der Stadtentwicklung. Durch Kultur wird in erster Linie das Image einer Stadt aufgewertet und diese dadurch attraktiver gemacht. Kultur ist ein wichtiger Entscheidungsfaktor bei der Standortwahl von Unternehmen und der Ansiedlung von Neubürgern. Vor allem für den Dienstleistungssektor, innovative Branchen und mittelständische Unternehmen sind die Synergieeffekte eines attraktiven Kulturangebotes von entscheidender Bedeutung.

Kulturelle Attraktivität wirkt sich nicht nur unmittelbar wertschöpfend auf den regionalen Tourismus aus, sondern trägt wesentlich dazu bei, dass Menschen und Unternehmen sich gerade für einen speziellen Standort entscheiden. Wer Kultur fördert, investiert in die Wirtschaftskraft einer Stadt.

Kultur und kulturelle Bildung sind originärer Teil des Bildungsauftrags einer Kommune, idealerweise in enger Zusammenarbeit mit den allgemein bildenden Schulen vor Ort. Kultur muss zum Grundverständnis von Bildung gehören. Gerade hier bedarf es vielfältiger, stabiler und gut vernetzter kultureller Aktivitäten und Angebote zur neigungsorientierten Ergänzung, Erweiterung und Vertiefung der kulturellen Bildung. Die Möglichkeit und Mittel ein themenspezifisch zugeschnittenes Kulturangebot und ein breitgefächertes Portfolio an Kulturschaffenden bereit zu stellen sind ideale Voraussetzungen zur Umsetzung. Wer Kultur fördert, stärkt Bildung auf allen ihren Ebenen.

Kultur ist als Netzwerk zu verstehen, das nur in seiner Gesamtheit Sinn macht und qualitativ mehr darstellt als die Summe einzelner Sparten. Willkürliche Einsparungen in einem Teilbereich schaden nicht nur diesem, sondern gefährden die Stabilität des gesamten Netzes.

Eine Stadt, die Kultur nicht wertschätzt und fördert, beraubt sich ihrer eigenen Zukunftsperspektiven; sie beraubt sich des Fundamentes, auf dem die übrigen Pfeiler einer prosperierenden Stadtentwicklung stehen.

Zielgruppe

Kulturell interessierte Bürger/innen und Besucher, Künstler/innen, Schulen, Kindergärten, Unternehmen, Vereinsmitglieder, Akteure vor Ort.

Kurzbeschreibungen und Erläuterungen

Die Stabsstelle Kulturmanagement plant das kulturelle Angebot des Gesamtjahres und gibt halbjährlich den Kulturflyer "Kulturbunt" heraus, der an alle städtischen Haushalte verteilt wird.

Die Stabsstelle übernimmt die Koordination von Veranstaltungen und unterstützt die Vereine und Akteure vor Ort bei deren Planungen, tritt als Kooperationspartner auf, organisiert eigene Veranstaltungen und entwickelt neue Veranstaltungsreihen, um ein kulturelles Angebot für alle Alters- und Gesellschaftsschichten – auch unter dem Aspekt der kulturellen Bildung – zur Verfügung zu stellen.

Kulturelle Initiativen von Vereinen und Institutionen werden durch Zuschüsse nach einem Verteilungsmaßstab gefördert. Der Förderschwerpunkt der Richtlinien liegt hierbei insbesondere auf der Jugendarbeit.

Die Stabsstelle Kulturmanagement umfasst alle im Kulturflyer "Kulturbunt" beworbenen Formate - Kabarett, U-Musik, E-Musik, Theater & Comedy, Musical, Literatur, Kunstaussstellungen, Werkschauen, Formate der kulturellen Bildung, Poetry Slam - und alle neuen, zukünftig entwickelten Veranstaltungskonzepte.

Die Organisation, Ausrichtung und Budgetierung der Musikmeile und des Weihnachtsmarktes ist nicht der Stabsstelle Kultur zugeordnet, sondern im Fachdienst VII - Öffentlichkeitsarbeit, Stadtmarketing - angesiedelt.

Diese beiden Formate werden unter dem Begriff "Stadtmarketing, Stadtfest, Brauchtumsveranstaltung" geführt und finden Berücksichtigung im Vortrag des FD VII.

Produktteilplan: 04.281.218 – Kultur / Förderung von Vereinen

Kostenstelle: 218.001 – Kultur / Förderung von Vereinen

Sachkonten (exemplarisch)

5291000/-01/-11 Sonstige Dienstleistungen	40.000,00 Euro
- Künstlergagen, Klaviertransport/-stimmung, Schlosstechnik, Verteilung Kulturflyer, Brandwache Feuerwehr K.U.L.T.	
5431900/-01/-11 Sonstige Geschäftsaufwendungen	13.000,00 Euro
- Grafik- und Druckerarbeiten, Ticketerstellung und Kostenübernahme Sponsorentickets, GEMA, Catering & Getränke, Blumen- & Weinpräsentate, Herstellung Kulturflyer	
5318000 Lfd. Zuschüsse übrige Bereiche	9.000,00 Euro
- Kulturförderung (Kulturzuschüsse) für Kulturelle Vereinigungen, Büchereien, Schützenbruderschaften und Karnevalsumzüge	
5499200/-01 Aufwand für Werbung	7.000,00 Euro
- Plakatwerbung (Monte Mare / REAL, Schloss)	
4147000 Zuw. lfd Zwecke von p. Untern.	10.000,00 Euro
- Einnahmen aus Sponsoring durch Innogy & Kreissparkasse	

Vertragliche Bindungen / Kündigungsfristen

- Sponsoringverträge Innogy & Kreissparkasse Köln (Laufzeit z. Zt. jährlich) in 2017 Innogy: 7.500,00 Euro / KSK noch offen
 - Kooperationsvertrag Bedburger Konzertgesellschaft (Laufzeit bis 2017) jährlicher Zuschuss i.H.v. 4.000,00 Euro
 - Kooperationsvertrag Rurtal Produktion / Kabarett (Laufzeit bis 2018) Kostenübernahme der angeforderten Sponsorenkarten (in 2016: 1883,00 Euro)
 - Diverse Künstlerverträge (veranstaltungsgebunden): Theatersommer, Kindertheater, Literatur, Mondieu Operettenassekuranz, Simone Fleck, Medden us dem Levve / Elfi Steickmann
-

Allgemeine Erläuterungen:

Nachfolgend aufgeführte Veranstaltungen haben sich in den vergangenen Jahren als feste Bestandteile des kulturellen Lebens in Bedburg etabliert:

- Kindertheater unter Einbeziehung der Schulen und Kindergärten
- Theatersommer am Bedburger Schloss
- Literaturherbst in Kooperation mit dem Rhein-Erft-Kreis
- Werkschau / Kultursonntag der Kunst Bedburg / ELF im Glashaus
- Klassikkonzertreihe in Kooperation mit der Bedburger Konzertgesellschaft
- Kabarettreihe in Zusammenarbeit mit der Rurtal Produktion

Darüber hinaus wurden und werden stetig Veranstaltungen mit überregionaler Strahlkraft geplant und durchgeführt (u. a. Chor- & Musicalaufführungen) sowie neue innovative Formate entwickelt (z. B. Poetry Slam „SLAMassel“ in Koop mit den weiterführenden Schulen, Bücherschranklesungen etc.).

Gesamtübersicht der städt. Kulturveranstaltungen ab 2014

- 04.01.2014	Neujahrskonzert / Koop mit der Bedburger Konzertgesellschaft
- 06.02.2014	Kabarett Richard Rogler / Koop mit der Rurtal-Produktion
- 16.03.2014	Herr Bello und das blaue Wunder / Koop mit dem NiederrheinTheater
- 26.03.2014	Von Windeln verweht / Weltfrauentag mit Simone Fleck
- 29.03.2014	Momente eines Lebens / Koop mit der Bedburger Konzertgesellschaft
- 06.04.2014	Stille Post / Koop mit ELF im Glashaus
- 06.04.2014	Frühjahrskonzert / Koop mit dem Mandolinenorchester Königshoven
- 12.04.2014	Auf!...Bedburg! / Koop mit Dieter Kirchenbauer
- 18.05.2014	Kulturhaus Rathaus / Koop mit der KUNST Bedburg & dem Bedburger Geschichtsverein
- 22.05.2014	Freaks – eine Abrechnung / Koop mit der Rurtal-Produktion
- 23.05.2014	Weg eines Reisenden / Koop mit Holger Dieffendahl
- 24.05.2014	Klaviertrio Würzburg / Koop mit der Bedburger Konzertgesellschaft
- 17.06.2014	Konrad aus der Konservenbüchse / Koop mit dem NiederrheinTheater
- 22.-24.08.2014	Theatersommer & Weinmarkt / mit dem Fischer und Jung Ensemble
- 1. und 3. Sonntag	ELF im Glashaus - wechselnde Ausstellungen / Koop mit ELF im Glashaus
- 11.09.2014	Kabarett Konrad Beikircher / Koop mit der Rurtal-Produktion
- 20.09.2014	Klavierkonzert Walachowski / Koop mit der Bedburger Konzertgesellschaft
- 21.09.2014	Hänsel & Gretel / Koop mit dem NiederrheinTheater
- 03.10.2014	Norbert Conrads & Friends / Koop mit Norbert Conrads
- 19.-26.10.2014	Werkschau14 / Koop mit der KUNST Bedburg inkl. Rahmenprogramm
- 31.10.2014	Kabarett Jürgen Becker / Koop mit der Rurtal-Produktion
- 02.11.2014	Solang man Träume noch leben kann / Koop mit dem Quartettverein K.-hoven
- 08.11.2014	Die drei Rätsel des Feuerfalken / Koop mit theater bühnenreif (Kirchherten)
- 14.11.2014	Die Spätlese Königin / Koop mit theater ACTIVE (Kirdorf)

- 15.11.2014 Endzeit und Neubeginn / Koop mit der Bedburger Konzertgesellschaft
 - 18.11.2014 Hänsel & Gretel / Koop mit dem NiederrheinTheater
 - 29.11.2014 Zurück in die Zukunft / Koop mit dem MGV Bedburg "Die Erftharmoniker"
 - 06.12.2014 Don't Dream It – Be It! / Koop mit dem SanFrancesco-Ensemble
 - 06.-09.12.2014 Musiklegenden – Bild trifft Ton / Koop mit Hilde Dietz
 - 09.12.2014 Der Messias / Fischer und Jung Ensemble

 - 03.01.2015 Neujahrskonzert Sonnenbrand am Wolgastrand /
Koop mit der Bedburger Konzertgesellschaft
 - 1. und 3. Sonntag ELF im Glashaus – wechselnde Ausstellungen / Koop mit ELF im Glashaus
 - 01.03.2015 Der Froschkönig / Koop mit dem NiederrheinTheater
 - 07.03.2015 Auf!...Bedburg! / Koop mit Dieter Kirchenbauer
 - 14.03.2015 Multicamerata & Kristóf Baráti / Koop mit der Bedburger Konzertgesellschaft
 - 15.03.2015 Ich nemmen et nit mi su genau / Weltfrauentag mit Elfi Steickmann
 - 19.03.2015 Kabarett Bernhard Hoecker / Koop mit der Rurtal-Produktion
 - 22.03.2015 Jubiläumskonzert / Koop mit dem Mandolinenorchester Königshoven
 - 21.04.2015 Schneewittchen / Koop mit dem NiederrheinTheater
 - 09.05.2015 Trio Doerge / Koop mit der Bedburger Konzertgesellschaft
 - 28.05.2015 Kabarett Horst Schroth / Koop mit der Rurtal-Produktion
 - 31.05.2015 Kultursonntag / Koop mit ELF im Glashaus
 - 21.-22.08.2015 Theatersommer / Fischer und Jung Ensemble
 - 29.08.2015 Wolfgang Manz / Kooperation mit der Bedburger Konzertgesellschaft
 - 20.-27.09.2015 Werkschau15 / Kooperation mit der KUNST Bedburg
 - 30.09.2015 Literaturherbst Dennis Vlaminc / Koop mit dem Rhein-Erft-Kreis
 - 01.10.2015 Kabarett Margie Kinsky / Koop mit der Rurtal-Produktion
 - 18.10.2015 König Drosselbart / Koop mit dem NiederrheinTheater
 - 23.10.2015 Festkommers 110jähriges Jubiläum / Koop mit dem MGV Bedburg
 - 25.10.2015 20jähriges Jubiläum / Koop mit Hospiz Bedburg-Bergheim e.V.
 - 30. & 31.10.2015 In Concert / Koop mit dem Dekanatsjugendchor San Francesco
 - 07.11.2015 De Stääne danze – Großer Gala-Ball / Koop mit den Senatoren der BNZ
 - 08.11.2015 Herbstkonzert / Koop mit dem Quartettverein Königshoven
 - 13. & 15.11.2015 Pillen, Pendel und Patienten / Koop mit theater ACTive (Kirdorf)
 - 14.11.2015 Peter Orth / Koop mit der Bedburger Konzertgesellschaft
 - 18.11.2015 Kabarett Hastenraths Will / Koop mit der Rurtal-Produktion
 - 21.11.2015 Mein Freund Wickie / Koop mit theater bühnenreif (Kirchherten)
 - 08.12.2015 Medden us dem Levve / Koop mit dem Bedburger Geschichtsverein

 - 16.01.2016 Neujahrskonzert „Herr Rössler und sein Tiffany Ensemble“ (BKG)
 - 21.02.2016 Kindertheater „Der Fischer und seine Frau“ (NiederrheinTheater)
 - 25.02.2016 Kabarett mit Vince Ebert – „Evolution“ (Rurtal Produktion)
 - 05.03.2016 Theater zum Weltfrauentag: „Wer hat Angst vor Virginia Woolf?“
 - 13.03.2016 Mandolinenkonzert „Music Was My First Love“ (Mandolinenorchester)
 - 17.04.2016 Kunstprojekt „Kopfsalat“ (Elf im Glashaus)
 - 23.04.2016 „Auf!... Bedburg!“ - Das große Benefizfestival (Kirchenbauer Klangkonzept)
 - 30.04.2016 Klassik-Konzert „Musica Chiara“ (BKG)
 - 19.05.2016 Kabarett mit Torsten Sträter (Rurtal Produktion)
 - 31.05.2016 Kindertheater „Neues vom Räuber Hotzenplotz“ (NiederrheinTheater)
 - 03.06.2016 Bedburger Theatersommer „Männerhort Reloaded - Zurück im Heizungskeller“
 - 04.06.2016 Bedburger Theatersommer „Ladies Night - Ganz oder Gar Nicht“
 - 05.06.2016 Kultursonntag im „K.U.L.T.“ (Elf im Glashaus)
 - 09.06.2016 „Stimmt so! - A cappella & more“
-

- 08.07.2016 Jubiläum Bücherschrank in Kaster: Lesung mit Kathrin Buschmann & Henry Wimmer
 - 27.08.2016 „Erftharmoniker bitten zum Gesang“ – Mitsingkonzert (MGV Bedburg)
 - 10.09.2016 Konzert mit dem Ensemble Raro (BKG)
 - 23.09.2016 „Der Anruf“ (NiederrheinTheater)
 - 29.09.2016 Literaturherbst 2016 – Kölsche Mundartlesung mit Elfi Steickmann
 - 05.10.2016 Kabarett mit Köster & Hocker – „Kumm Jangk“ (Rurtal Produktion)
 - 10.10.2016 Jubiläumskonzert mit den King’s Singers (BKG)
 - 22.10.2016 Ball der Sterne – „De Stääne danze“ (Bedburger Narrenzunft)
 - 23.10.2016 Kindertheater „Peer und Gynt“ (NiederrheinTheater)
 - 05.11.2016 Konzert mit Gerlint Böttcher (BKG)
 - 06.11.2016 Herbstkonzert 2016 (Quartettverein Königshoven)
 - 12.11.2016 Kindertheater „Gut gebrüllt, Löwe!“ (Theater Bühnenreif)
 - 18.11.2016 „Stress im Champus-Express“ (TheaterACTIVE)
 - 19.11.2016 Klassik-Konzert „Sei mir gut! Dein Eduard“ (Mondieu Operettenassekuranz)
 - 20.11.2016 „Stress im Champus-Express“ (TheaterACTIVE)
 - 25.11.2016 Kabarett mit Simone Fleck - „Nacktegeflüster“
 - 03.12.2016 Konzert „Dacapella“
 - 15.12.2016 Kabarett mit Konrad Beikircher – „Sternstunde“

 - 08.01.2017 Neujahrskonzert „Salon-Philharmoniker aus Leipzig“
 - 29.02.2017 Kindertheater „Schneewittchen“
 - 12.03.2017 Theater „Die besten Tage meines Lebens“
 - 15.03.2017 Kabarett Bill Mockridge – „Alles frisch?!“
 - 18.03.2017 Konzert mit Cihat Askin & Roberto Issoglio
 - 24.03.2017 „SLAMassel“ – Poetry Slam-Wettbewerb
 - 01.04.2017 „Auf! ...Bedburg!“ – Benefizfestival
 - 02.04.2017 Mandolinenkonzert 2017
 - 26.04.2017 Kindertheater „König Drosselbart“
 - 04.05.2017 Kabarett Jürgen Becker – „Volksbegehren“
 - 17.06.2017 Konzert mit Amir Katz
 - 23.06.2017 Bedburger Theatersommer – „Innen 20, außen ranzig“
 - 24.06.2017 Bedburger Theatersommer – „Die 39 Stufen“

 - 08.09.2017 Vera Naus, CD-Release und Live Konzert Performance
 - 16.09.2017 Bedburger Konzertgesellschaft, Klassikkonzert
 - 20./21.09.2017 Walter Sittler liest Dieter Hildebrandt
 - 23.09.2017 „Die Erftharmoniker bitten zum Gesang“
 - 07.10.2017 „Ball der Sterne“
 - 13.-15.10.2017 Theater ACTIVE
 - 22.10.2017 NiederrheinTheater, Kindertheater
 - 05.11.2017 Herbstkonzert Quartettverein
 - 08.11.2017 „Fleck is Beck“, Kabarett mit Simone Fleck
 - 18.11.2017 Theater Bühnenreif, Kindermusical/-theater
 - 25./26.11.2017 San Francisco & Friends in Concert
 - 30.11.2017 „Medden us dem Levve“, Elfi Steickmann, Kölscher Abend
 - 02.12.2017 Bedburger Konzertgesellschaft, „Wunderkinder“
 - 05. & 06.12.2017 Charles Dickens „Eine Weihnachtsgeschichte“ für Kinder & Erwachsene
 - 13.12.2017 Frank Goosen / Kabarett
 - Zusätzlich
1x Kabarett Rurtal
Werkschau/Kunstprojekt der ELF im Glashaus / KUNST Bedburg
Ausstellungen im Kasterer Rathaus (wechselnde Künstler / ganzjährig)
Jeden 1. Und 3. Sonntag im Monat Ausstellungen ELF im Glashaus

 - 06.01.2018 Neujahrskonzert, Koop mit Bedburger Konzertgesellschaft
-

Einsparpotentiale

Die Stabsstelle Kulturmanagement sieht eine Möglichkeit zur Kostenminimierung im Wegfall oder der Reduzierung der Kulturzuschüsse, die aktuell im Haushalt mit 9.000,00 Euro veranschlagt sind. Eine Änderung wäre erstmalig in 2018 möglich. Tangieren würde diese Entscheidung einen Großteil der kulturellen Vereinigungen im Stadtgebiet (hierunter fallen u. a. Chöre, Tambourcorps und Gesangsgruppen, in 2016: 23 Gruppen), die pro Gruppe mit einem Betrag zwischen 75,00 Euro und 250,00 Euro bezuschusst werden, Schützenbruderschaften (in 2016: 2 Bruderschaften) mit einer Fördersumme zwischen 107,50 Euro und 225,00 Euro und Karnevalsumzüge (in 2016: 4 Umzüge) mit einem Zuschuss zwischen 330,00 und 450,00 Euro. Die finanzielle Unterstützung der Büchereien würde die Stabsstelle Kulturmanagement – unter dem Aspekt der kulturellen Bildung – mit einem Festbetrag i. H. v. 2.000,00 Euro aufrecht erhalten.

Eingriffe in Künstlerverträge oder bestehende Kulturformate und –reihen mindern die Qualität und Vielfalt des Kulturangebotes und damit die Attraktivität des Kulturstandortes Bedburg. Hier schlägt die Stabsstelle eine Beibehaltung des Status Quo vor. Auch im Hinblick auf Planungssicherheit und die Entwicklung und Umsetzbarkeit neuer, innovativer Kulturformate sollten die „sonstigen Dienstleistungen“ keine Reduzierung erfahren.

Durch angemessene Mietgebühren (bis dato bei "Externen" nicht erhoben) für technisches Equipment (Mischpulte, Mikrofone, Lichtenlage, Beamer, Veranstaltungstechnik allgemein) und Inventar (z. B. Bösendorfer Flügel, Instrumentenmiete) im Bedburger Schloss, könnten zusätzliche Erlöse (für den Kulturbereich) akquiriert werden.

Die Anschaffung digitaler Werbewände (LED-Technik) würde mittel- und langfristig zu einer Kostenminderung der Druckkosten (in 2016: 5.650,00 Euro) und zusätzlich - durch die kombinierte Wechselschaltung mit „Werbeblöcken“ oder Veranstaltungshinweisen „externer Vereine und Gruppen“ - zu zusätzlichen Mieteinnahmen führen. Hier wäre eine (Teil-)Finanzierung der Wände durch Sponsoren denkbar.
